
Subject: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [kermit](#) on Thu, 05 May 2011 12:39:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

danke schonmal ganz lieb für die beiden antworten. also sollte die schilddrüse nicht nur anhand der blutwerte untersucht werden? bekommt sie bei der "richtigen" untersuchung der schilddrüse nicht ein kontrastmittel gespritzt? ?

vorbelastung gibt es schon, ich habe ebenfalls haarausfall, meine schwester auch, ursachen wurden bisher noch nicht gefunden, im moment kommen mir meine haare noch nicht ganz so dünn vor obwohl ich beim waschen jede menge verliere. außerdem bin ich derzeit so mit meiner tochter beschäftigt, sodass ich mich da erstmal "hinten an" stelle.

Was ist denn TSH, ft3 und ft4?? und kann ich darauf bestehen, dass das gemacht wird?

kann mir jemand die werte mit dem anagenhaar und telogenhaar interpretieren, hab sie in mienem ersten beitrag angegeben.

GLG

Carmen

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [gretchen](#) on Thu, 05 May 2011 13:02:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo kermit,

nur ganz grob:

TSH= thyreoidea (schilddrüse) stimulierendes hormon

ft4 ist das FREIE hormon, das von der sd produziert wird und dann in ft3, die stoffwechsel aktivere form umgewandelt wird.

ja, da kannst und solltest du drauf bestehen.

wenn dich der arzt nicht ernst nimmt, wechsle ihn. ich würde mit solchen ärzten keine wertvolle zeit und nerven verplempern.

anagen haare befinden sich im wachstum. es sollten um die 85% sein.

telogenhaare sind absterbende haare. das sollten möglichst ~17% sein. bissl +/- gibts je nach person immer aber die zahlen deiner tochter waren ja glaube ich weit außerhalb.

hormonschwankungen generell machen haarausfall.

bitte lies dich hier noch etwas ein, aber such dir grundsätzlich einen fähigen arzt, der dir unter die arme greift.

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [kermit](#) on Thu, 05 May 2011 13:21:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

vielen dank gretchen, auch für deine privatnachricht!!! habe hier die blutwerte von vor einem jahr. unter anderem ist da die rede von TSHB, hängt dieser wert mit der schilddrüse zusammen? hier steht TSHB02.17; Norm. 0.7-4.1

LG

Carmen

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [Cora](#) on Thu, 05 May 2011 14:19:52 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das ist der TSH basal, jepp das ist der richtige Wert.

Die Norm bis 4,1 ist veraltet! Schilddrüsengesunde Menschen haben eigentlich nie einen Wert über 2 ... es KÖNNTE ein Hinweis darauf sein, dass deine Tochter eine SD-Unterfunktion hat.

Also ran an die umfassende Diagnostik

P.S.: Es nutzt erfahrungsgemäß nichts, einen Arzt auf veraltete / moderne Normen hinzuweisen. Wer gelernt hat "bis 4,1 ist normal", ist davon leider nicht abzubringen. Es geht also darum, einen aufgeschlossenen Arzt zu finden, der sich nach der modernen Norm richtet.

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [kermit](#) on Thu, 05 May 2011 15:57:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo cora,

wäre so toll wenn das schon die diagnose wäre!!! nur wie finde ich einen guten arzt? haben ja am montag den termin in der uni-klinik homburg/saar. ich hab extra nen termin für privatpatienten gemacht, muss ich zwar selbst zahlen aber ich würde alles geld der welt dafür ausgeben, dass sie ihren haarausfall los wird! ch hoffe, man wird sich dort wirklich mühe geben!!! meinst du, sie muss dort unbedingt auch nochmal ein trichoscan machen lassen? will nicht, dass sie nochmal haare lassen muss. ergebnis ist ja vorhanden!
kannst du auch was mit den zink und eisenwerten anfangen?: ZINK=62; Norm. 50-150, FERR=56.2; Norm. 4.6-204.0?

hab eben noch gelesen, dass die haare, auch wenn der haarausfall gestoppt werden kann, nicht mehr unbedingt so werden wie früher.....

vielleicht schreibst du nochmal cora, würde mich freuen!!! wie schlimm ist es mit deinem haarausfall?

LG Carmen

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [Cora](#) on Thu, 05 May 2011 16:09:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi, also Zink und Ferritin sind beide auch nicht berauschend. Obwohl die meisten Ärzte dazu sicherlich "SUPER Werte" sagen würden

Melde dich mal im www.ht-mb.de Forum an. Da gibt es eine Liste von Ärzten, die von Patienten empfohlen werden (Bens Liste).

Schilddrüsendiagnostik macht man beim Endokrinologen oder Nuklearmediziner ... zur Not auch beim allgemeinen Hausarzt. Trichoscan macht nur der Hautarzt, also keine Sorge, das findet nicht nochmal statt. Hab dir übrigens in deinem ersten Thread schon geantwortet! ... du musst nicht immer neue aufmachen, wir antworten dir auch, wenn du alle Fragen im selben Thread stellst

Mein eigener Haarausfall besteht seit fast 3 Jahren. Pillenchaos, SD-UF, verschiedene Nährstoffmängel. Derzeit fallen (völlig diffus) an Waschtagen ca. 150 aus, an anderen zwischen 60 - 80. Für meine ausgedünnte Matte viel zu viel *seufz* ... obwohl es schon erheblich schlimmer war!

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [gretchen](#) on Thu, 05 May 2011 20:35:46 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo kermit,

darf ich mal fragen, ob du dauerhaften stress oder ein schockerlebnis in irgendeiner form bei deiner tochter ausschließen kannst? ggf wird sie gemobbt oder hatte eine trauerphase zu verarbeiten bevor der HA losging?

auch bei einem kind kann dies ein hormongleichgewicht hervorrufen. lass in jedem fall einen hormonstatus der geschlechtshormone machen und von einem endokrinologen bewerten (und wenn es einfach nur ein vorläufer der pubertät ist?).

wenn sie dazu den von dir erwähnten mangel an nährstoffen hat, kanns ggf sein, dass der körper ein hormongleichgewicht von alleine nicht mehr wieder ausbalancieren kann weil ihm dazu wichtige stoffe fehlen.

bis schulmedizinern einen mangel (im blutserum) feststellen (also sehen und auch diagnostizieren) ist der mangel in den zellen (nicht über kassenleistung zu haben) schon so gravierend, dass er mit einer gesunden ernährung nicht so einfach zu beheben ist (und hier

beginnt der bereich der orthomolekularen mediziner, den schulmedizinern gerne mal außer acht lassen, weil sie es ggf auch nicht besser wissen (wollen) und daran nicht verdienen.....was ich sagen will: lass das neben der schilddrüse bitte nicht außer acht. denn es kommt sogar noch VORHER zum tragen.

ich weiß, kaum ein arzt sagt etwas darüber, aber vertrau uns hier bitte ein wenig, denn sonst verlierst du womöglich viel zeit..

alles gute!!

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [kermit](#) on Sat, 07 May 2011 07:11:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Ihr Lieben,

wüsste nicht, dass ein Schockerlebnis daran schuld sein könnte. Ihre Großmutter ist zwar letzten Sommer (also 2010) ganz unverhofft gestorben aber der Haarausfall war ja schon vorher. Im Sommer hat sie dann auch die Schule (von Grundschule zu Gymnasium) gewechselt, ist natürlich mehr Stress, aber wie gesagt, der Haarausfall begann früher, eigentlich schon 2009 im Oktober/November.

Jetzt ist die Frage auf welche Untersuchungen wir am Montag in der Uniklinik bestehen sollen. Habe jetzt hier so viele Werte und Dinge (für die ich Euch auch ganz ganz dankbar bin!!!) gelesen. Sollte ich dort speziell die Eisenwerte/Zinkwerte/Schilddrüse ansprechen und was die Hormone betrifft lieber gleich einen Termin beim Endokrinologen machen?

Ich habe jetzt mal alle Blutwerte meiner Tochter aufgeschrieben, vielleicht schaut ihr mal drüber und könnt mir auch über die anderen Werte etwas sagen. Sag jetzt schonmal ganz ganz ganz herzlichen Dank!!

gBB=s.u.; Leuko=3.14-; Norm. 4.5 - 11.0; EryB=4.28; Norm. s.u.

Norm. Bis 9 Jahre 3.9 - 5.1

Norm. Bis 12 Jahre 4.1 - 5.2; Hb=12.3; Norm. 11.9 - 14.7

HkB=36.1; Norm. 34 - 44; MCV=84.3; Norm. 77 - 89; MCH=28.6

Norm. 25 - 31; MCHC=33.9; Norm. 32 - 36; thromb=210

Norm. 183 - 369; neut=59.9; Norm. 37.4 - 77.1; lymph=29.9

Norm. 13 - 50; mono=7.0; Norm. 4 - 10; EOS=1.6; Norm. 0 - 5

Bao=0.4; Norm. 0 - 1.0; Sonst=1.2; Norm. 0- 4; GGT=14

Norm. 12 - 23; FE=36; Norm. 22 - 135; Ca=2.28; Norm. 2.22 - 2.51

BSGLG=2 -; Norm. 3 - 13; AST=<54IU/ml; Norm. <240

CRP=<0.4 mg/dl; Norm. <0.5; FT4=0.98; Norm. 0.9 - 1.7

Norm. Methode: CMIA; Norm. .

Norm. Normbereichsänderung am 17.08.2009 wegen Methodenumste

TSHB=2.17; Norm. 0.7 - 4.1; Norm. Methode: CMIA; Norm. .

ZINK=62; NORM. 50 - 150; FERR=56.2; NORM. 4.6 - 204.0

Norm. Methode: CMIA; 1682 3262

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [springflower](#) on Sat, 07 May 2011 16:31:21 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Also ich würde auf jeden Fall die Schilddrüse ansprechen. Man soll dort neben den TSH, ft4, ft3 auch einen Ultraschall machen. Wenn man dort eine Auffälligkeit (Knoten, Verkleinerung, Vergrößerung) sieht wird man vielleicht auch noch die Antikörper mitbestimmen.

Beim Ultraschall wird ihr kein Kontrastmittel gespritzt. Das macht man nur bei der sogenannten "Szintigrafie", wo einem ein leicht radioaktiver ungefährlicher Stoff gespritzt. Das macht man aber nur, wenn man im Ultraschall Knoten entdeckt. Ich weiß aber nicht, ob man diese Untersuchung bei Kinder überhaupt durchführt. Ich glaube, dass macht man eher beim Erwachsenen.

Vielleicht läßt Du auch mal wie Gretchen mal bei einem Arzt/Heilpraktiker eine Micronährstoffanalyse machen wo man Eisen, Zink usw. auf eine andere Weise bestimmt. Das muss man selbst zahlen. Hier sieht man dann schon viel eher einen Mangel, auch wenn die herkömmlichen Blutwerte noch im Normwertbereich sind.

Sprich eben auch den Eisenstatus an und das man hier eben auch noch die Transferrin und Transferrinsättigung mitbestimmt. Es ist echt schwierig und nervenaufreibend. Ich kann das verstehen - wenn man selbst drunter leidet und die Tochter auch noch.

Aber vielleicht ist es wirklich auch ein seelisches Problem. Wenn Kinder sehr sensibel sind, dann reagieren sie oft auch über körperliche Beschwerden. Oft ändert sich das dann wieder urplötzlich.

Sonst fällt mir vielleicht nur noch eine Schlafplatzuntersuchung ein - wo Du abklären könntest ob sie vielleicht auf Erd-/Wasserstrahlen liegt oder viel Elektromog ausgesetzt ist.

Lg Linda

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [gretchen](#) on Sat, 07 May 2011 20:20:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo....

ich meinte mit dem schock nicht, dass es ggf ein selisches problem ist, das den HA auslöst, sondern vielmehr, dass aufgrund des stresses, den dieses auslöst, eine vermehrte ausschüttung des stresshormons cortisol aus der nebennierenrinde gibt und das wird abgebaut in androgene (~"vermännlichend wirkende hormone") die dann den haarausfall auslösen. darum AUCH die geschlechtshormone testen lassen bitte!

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....
Posted by [springflower](#) on Tue, 24 May 2011 12:22:50 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Was ist nun rausgekommen bei den Untersuchungen? Hast Du schon ein Ergebnis! Würde mich interessieren.

Lg Linda

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....
Posted by [kermit](#) on Wed, 08 Jun 2011 19:56:25 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Linda, schön, dass du nachfragst, was herausgekommen ist. wollte eigentlich schon sehr viel früher wieder hier schreiben aber hatte probleme mit der anmeldung, hat irgendwie nicht mehr funktioniert. hab jetzt mein passwort zurücksetzen lassen und es geht wieder *freu* also dabei rausgekommen ist mal wieder nicht viel. ich hatte extra einen termin beim professor in der uniklinik gemacht, bezahle also selbst, trotzdem hat das ganze gespräch höchstens 15 minuten gedauert und ich musste ihm noch sagen welche blutuntersuchungen er letztendlich veranlassen soll! hab dann 2x dort angerufen um die blutwerte zu erfahren. bis der bericht fertig war hat insgesamt fast 2 1/2 Wochen gedauert! lt. bericht sind alle werte in ordnung (schreibe sie die Tage mal hier rein ok? kann wirklich garnix damit anfangen).er empfiehlt im bericht meiner tochter die haare mit coffeinshampoo zu waschen! biotin/Zink usw. zu geben und abzuwarten. er schreibt weiter, es könne auch die beginnende pubertät auslöser sein aber hormone hat er nicht überprüft!

will jetzt zu meiner frauenärztin mit ihr.

ihre haare werden irgendwie immer dünner, weiß echt nicht was ich machen soll. versuche natürlich nicht alles so zu dramatisieren aber sie weiß ja schon was sache ist, fängt jetzt an bei jeder frau, jedem mädchen zu sagen "boah hat die dicke haare" oder "guck mal, die hat auch so dünne haare"!

mein nächstes ziel sind jetzt halt eben meine frauenärztin und ein internist/homöopath, der sich auch molekularmedizin befasst. der internist kostet mich halt auch wieder ne menge geld weil es sich da um eine reine privatpraxis handelt aber ich würde wirklich alles geld der welt ausgeben, damit sie endlich wieder volleres haar bekommt.

ich hoffe so sehr, dass wir es bald in den griff bekommen!!

ich schreibe euch auf jeden fall noch die werte aus der letzten untersuchung auf. wäre froh wenn mir jemand was dazu sagen könnte.

übrigens war bisher kein arzt bereit mir eisentabletten aufzuschreiben, die werte seien alle ok, wobei mir hier ja einige von euch gesagt haben, sie seien schon am unteren rand. was kann ich da bloß tun.

entschuldigt wenn ich etwas wirr schreibe aber das ganze nimmt mich total mit!!

ganz ganz lieben dank fürs lesen:-)

Ig Carmen

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [gretchen](#) on Thu, 09 Jun 2011 08:03:18 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo carmen,

ach du.....glaub mir, wir verstehen dich und deine angst um deine tocher.

unerhört, dass manche ärzte so herzlos sindso traurig.

das einzige, was ich dir raten kann, ist dir einen besseren arzt/ärztin zu suchen. leier meist privatärzte. aber viel geld müssen wir alle lassen für ne gute therapie. leider.

hier eine liste einer sehr guten ärztin, dr. scheuernstuhl in starnberg. falls du da keinen termin bekommst (denn das dauert), wende dich an einen der ärzte auf ihrer liste:

http://www.dr-scheuernstuhl.de/12_therapeuten.php

nur nicht aufgeben. die meisten werden sich schwertun, deiner kleinen tochter schon vor der pubertät mit hormonhämmern zu kommen und machen drum ggf erst gar keine hormonanalyse....

viel erfolg mit einem termin!

Subject: Aw: @springflower/@cora und natürlich alle anderen....

Posted by [springflower](#) on Sat, 11 Jun 2011 09:45:15 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo!

Habe das hier erst jetzt gelesen! Na das war ja ein super Erlebnis mit diesem "Professor". Oftmals glaube ich, sobald die diesen Status erreicht haben - hören Sie auf sich für den Fortschritt der Medizin zu interessieren und/oder ihr Hirn einzuschalten. Schon krass, dass DU sagen musstest was untersucht werden soll. Leider ist das aber oft so

Ja, dann geh mal das an mit dem Internisten bzw. zu dieser Frau Doktor aus Wiesbaden. Da kannst Du Dir den Internisten vielleicht sparen, weil die ja auch das mit den Mikronährstoffen macht.

Lg Linda
